



Fraktion im Beirat Burglesum

Rainer Tegtmeier

Fraktionssprecher

Siedkämpe 7
28719 Bremen
Telefon 0421 / 67 35 65 5

rainertegtmeier@gmx.de

Bremen, den 18.03.2021

Antrag an den Beirat Burglesum

BURGLESUMER BEIRAT FÜR DIE DIGITALISIERUNG FIT MACHEN

Die Corona-Pandemie hat deutlich gemacht, dass die Digitalisierung der Gesellschaft voranschreiten muss. Sie macht auch nicht vor dem Beirat halt. So finden beispielsweise Kommunikation und Sitzungen verstärkt online statt.

Die digitale Bürger*innen-Beteiligung an den Gremien-Sitzungen des Beirats haben in den letzten 12 Monaten zugenommen. Daher macht es auch nach der Pandemie Sinn, wenn Präsenz-Sitzungen wieder durchgeführt werden dürfen, diese zusätzlich auch weiterhin online zu übertragen. Dadurch erhalten die Bürger*innen eine zusätzliche Möglichkeit der Bürgerbeteiligung, sie können den Tagungen beiwohnen und Wortbeiträge abgeben, auch wenn es ihnen nicht möglich ist, persönlich anwesend zu sein.

Dafür müssen aber Voraussetzungen geschaffen werden.

Die Beiratsarbeit muss intensiv digitalisiert werden. Neben einem WLAN-Zugang bei Sitzungen müssen Beiräte auch über die notwendige Hardware verfügen, um sich auf Sitzungen elektronisch vorbereiten und an den Tagungen gegebenenfalls online teilnehmen zu können. Unterlagen werden inzwischen nur noch elektronisch versandt, die Kommunikation erfolgt ebenfalls i.d.R. online. Wer über keinen PC, kein Notebook oder Tablet verfügt, hat Probleme, sich adäquat im Beirat einzubringen.

Der Beirat möge beschliessen;

1. Der Beirat Burglesum fordert die zuständigen senatorischen Behörden auf, dem Ortsamt Burglesum bzw. dem Burglesumer Stadtteilparlament ausreichend Finanzmittel zur Verfügung zu stellen, über die das notwendige technische Equipment angeschafft werden kann. Ferner fordert der Beirat Burglesum den Senat auf, die gesetzlichen Voraussetzungen zu schaffen, über die Gremiensitzungen auch nach der Pandemie übertragen werden können.
2. Der Beirat Burglesum fordert die zuständigen senatorischen Behörden auf, allen gewählten Beiratsmitgliedern für die Dauer der jeweiligen Legislaturperiode ein Tablet zur Verfügung zu stellen und zu prüfen, ob auch den sachkundigen Bürger*innen ein Gerät zur Verfügung gestellt werden kann.
3. Der Beirat Burglesum fordert die zuständigen senatorischen Behörden auf, im kommenden Doppelhaushalt 2022 / 2023 ausreichend Finanzmittel bereitzustellen.

Die Punkte sind einzeln abzustimmen.

Rainer Tegtmeier